

Pusterraketen



Du brauchst:

- Tonpapier
- Strohhalme (am besten aus Papier)
- Kleber
- Tesafilm
- Schere
- Kreppband

Für Dekoration: (nicht unbedingt nötig)

- Glitterband
- Ausstanzer Stern
- Selbstklebende Glitzerfolie

So geht's:

1. Das Grundgerüst der Rakete besteht aus einem ca. 3 x 21 cm breiten Streifen Tonpapier. Dieser wird in zwei Stücke mit 13 und 8 cm Länge aufgeteilt. Auf das längere Stück klebst du eine dreieckige Spitze.
2. Für den Feuerschweif schneidest du nun ganz dünne Streifen vom Krepppapier. Diese werden dann nebeneinander angeklebt. Damit der Feuerschweif viele wilde Flüge übersteht, klebst du abschließend noch einen Streifen Klebefilm über die Klebestelle.
3. So eine Rakete braucht natürlich auch eine Abschussrampe. Die bastelst du dir aus dem zweiten, 8 cm langen Stück Tonpapier. Dieses Stück rollst du nun um einen Strohalm, so dass die Hülse den Halm locker umschließt. Mit Tesafilm klebst du dann die Hülse zusammen. Das obere Ende drückst du flach zusammen und schließt es ganz dicht mit Klebefilm.
4. Mit dem Kleber wird die Hülse mittig auf der Rückseite der Rakete aufgeklebt. Hier sollte am besten etwas mehr Klebefilm verwendet werden, damit die Hülse auch wirklich gut hält. Hier herein kann jetzt der Trinkhalm gesteckt werden. Wenn du nun in den Trinkhalm pustest, kann die Luft nur gegen das obere, verschlossene Ende der Hülse entweichen und die Rakete hebt ab!
5. Los geht's: Aufgesteckt, hinein gepustet und hinterhergerannt! Viel Spaß.

Quelle: <https://jetzt-kommt-kurth.de/themenecke/puste-raketen>

